

Rundtour 1: Zwei ruhige Panorama-Dreitausender in 3 Tagen **Anspruchsvolle, lohnende Tour im Gebiet um die Hauerseehütte**

Ausgangsort + Ziel: **Parkplatz in Köfels** (oberhalb Umhausen im Ötztal, 1400 m, Parkschein-automat. Ab Ludwigsburg im Pkw ca. 4 h (noch vignettenfrei).

Tag 1:

Auf Weg 41 über Wurzberg- und Stabele- zur Innerbergalm (3 h, alle Almen sind bewirtschaftet). Weiter über die **Wöckelwarte** (6-eckiges, offenes Rasthäuschen auf 2100 m) zur **Hauerseehütte** (**Selbstversorgung**, ca. 4 ½ h Gehzeit, je nach Gepäck).



Tag 2:

Aufstieg mit leichtem Gepäck auf neu trassiertem Weg 911 Richtung Rüsselsheimer Hütte - mit Blick auf die beeindruckenden Zeugnisse des Felssturzes am Feuerkogel. Der Hauerferner wird dabei umgangen, der Gletscherschliff ist versichert. Noch etwa



150 m auf dem flachen Gletscher und direkt hinauf zum 3110 m hohen **Luibiskogel** (prächtiges 360°-Panorama, 2 h).

Abstieg zurück zur Hauerseehütte (1 ½ h). Übergang mit gesamtem Gepäck über hochalpine Almen und an artenreichen Feuchtwiesen vorbei auf Weg 911, meist sanft ansteigend, übers **Fel-**



derjöch (2795 m) zur **Frischmannhütte** (2190 m) oder – etwas weiter unten und über den höchstgelegenen Tiroler Waalweg angenehm zu erreichen – die am Fundussee gelegene urige **Hintere Fundusalm** (1964 m). Insgesamt 7 - 7 ½ h.

Tag 3:

Je nach Verhältnissen (Altschnee, Nässe) anspruchsvoller Aufstieg mit leichtem Gepäck auf Weg 911 durchs Funduskar zur Feilerscharte (2920 m, 2 bzw. 2 ½ h). Nach rechts über den Grat (z.T. leichte Blockklettere, Trittsicherheit!) bis zum Gipfel des **Fundusfeiler (3075 m)**. Fantastisches 360°-Panorama mit den Ötztaler und Stubai Eisriesen (insgesamt ca. 2 ½ h). Auf gleichem Weg zurück zu den Hütten (2 bzw. 2 1/2 h).

Auf Weg 915 hinauf aufs Schartle (2084 m) und durch Lärchenwälder und über eine Lichtung hinab zum Parkplatz nach Köfels (gesamt je nach Hütte ca. 6 ½ - 7 ½ h).



Diese landschaftlich sehr abwechslungsreiche 3-Tages-Tour ist für konditionsstarke und erfahrene Bergwanderer gut machbar und bietet 2 Dreitausender mit prächtigem 360°-Panorama. Wege wie Hütten sind nie ‚überlaufen‘, sondern werden gerade aufgrund ihrer Beschaulichkeit geschätzt. Die Tour ist auch in entgegen gesetzter Richtung machbar – allerdings ist die Verpflegung für die Hauerseehütte dann 2 Tage lang mitzuführen. Reservierung dringend empfohlen, auf der Hauerseehütte obligatorisch.